

Antrag

des Abg. Hans-Peter Storz u. a. SPD

Fahrradmitnahme im öffentlichen Nahverkehr

Der Landtag wolle beschließen,
die Landesregierung zu ersuchen,

zu berichten,

1. wie sich die jährlichen Zahlen der Fahrradmitnahme im Regionalverkehr in Baden-Württemberg in den vergangenen fünf Jahren entwickelt haben;
2. inwiefern Zahlen über die durchschnittliche Reiserreichweite von Nutzern von Fahrrädern vorliegen;
3. auf welchen Strecken sich Kapazitätsengpässe bei der Fahrradmitnahme entwickeln;
4. auf welchen Strecken noch ausreichend Kapazitäten für die Fahrradmitnahme bereitstehen;
5. wie die Landesregierung die Regelungen zur Fahrradmitnahme durch unterschiedliche Verkehrsverbünde in Baden-Württemberg, die Nutzer längerer Strecken oder Radtouristen vor unterschiedliche Bedingungen zur Fahrradmitnahme stellt, bewertet;
6. inwiefern die Landesregierung eine weitere Einschränkung der Sperrzeiten für die Fahrradmitnahme beabsichtigt;
7. welche Maßnahmen und Informationsangebote die Landesregierung vorsieht, um die Regelungen zur Fahrradmitnahme zu erleichtern und an Nutzer zu kommunizieren;
8. inwieweit die Landesregierung eine Entlastung von Kapazitätsengpässen in Zusatzangeboten wie beispielsweise dem Radexpress Donautal oder Radexpress Bodensee sieht;
9. inwieweit weitere Zusatzangebote zur Entlastung touristisch frequentierter Strecken vorliegen;
10. welche weiteren Zusatzangebote und Maßnahmen die Landesregierung zur Beseitigung bestehender Kapazitätsengpässe bei der Fahrradmitnahme plant.

25.4.2024

Storz, Röderer, Hoffmann, Binder, Rivoir SPD

Begründung

Der Radtourismus in Baden-Württemberg erfreut sich zunehmender Beliebtheit und Bedeutung. Die ADFC-Radreiseanalyse zeigt, dass der Nachhaltigkeitsgedanke für fast die Hälfte der Radreisenden ein zentraler Beweggrund für den Urlaub mit dem Fahrrad ist. Dementsprechend steigt auch die Bahnnutzung bei Radreisenden für die An- und Abreise. Dabei werden Reisende vor einen Flickenteppich gestellt. Denn die kostenlose Fahrradmitnahme im öffentlichen Nahverkehr ist nicht flächendeckend in Baden-Württemberg möglich, sondern wird von den Verkehrsverbänden unterschiedlich geregelt. Dies schmälert die Attraktivität des Regionalverkehrs. Dieser Antrag möchte einen Einblick in die aktuelle Nutzung des Nahverkehrs von Radreisenden gewinnen sowie Maßnahmen der Landesregierung zur Steigerung der Attraktivität des Angebots erfragen.